

Datenschutzerklärung www.friedenskinder.de

Wir freuen uns, dass Sie unsere Website besuchen. Der Schutz und die Sicherheit Ihrer persönlichen Informationen bei der Nutzung unserer Website ist für uns sehr wichtig. Wir möchten Sie daher an dieser Stelle darüber informieren, welche Ihrer personenbezogenen Daten wir beim Besuch unserer Website erfassen und für welche Zwecke diese verwendet werden.

I. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):

Friedenskinder e.V.
Im Heugericht 17
56077 Koblenz
Vertreten durch den 1. Vorsitzenden Bernd Wangelin

Telefon: 0261-72844
Fax: 0261-79300
E-Mail: bernd.wangelin@friedenskinder.de

II. Worum geht es?

Diese Datenschutzerklärung erfüllt die gesetzlichen Anforderungen an die Transparenz bei der Verarbeitung personenbezogener Daten. Dies sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Hierzu gehören beispielsweise Informationen wie Ihr Name, Ihr Alter, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer, Ihr Geburtsdatum, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre IP-Adresse oder das Nutzerverhalten beim Besuch einer Website. Informationen, bei denen wir keinen (oder nur mit einem unverhältnismäßigen Aufwand) Bezug zu Ihrer Person herstellen können, z.B. durch Anonymisierung, sind keine personenbezogenen Daten. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten (bspw. das Erheben, das Abfragen, die Verwendung, die Speicherung oder die Übermittlung) bedarf immer einer gesetzlichen Grundlage und eines definierten Zwecks.

Gespeicherte personenbezogene Daten werden gelöscht, sobald der Zweck der Verarbeitung erreicht wurde und es keine rechtmäßigen Gründe für eine weitere Aufbewahrung der Daten gibt. Wir informieren Sie in den einzelnen Verarbeitungsvorgängen über die konkreten Speicherfristen bzw. Kriterien für die Speicherung. Unabhängig davon, speichern wir Ihre personenbezogenen in Einzelfällen zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen und bei Vorliegen gesetzlicher Aufbewahrungspflichten.

III. Wer bekommt meine Daten?

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten, die wir auf unserer Website verarbeiten nur dann an Dritte weiter, wenn dies für die Erfüllung der Zwecke erforderlich ist und im Einzelfall von der Rechtsgrundlage (z.B. Einwilligung oder Wahrung berechtigter Interessen) erfasst ist. Darüber hinaus geben wir im Einzelfall personenbezogene

Daten an Dritte weiter, wenn dies der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. Mögliche Empfänger können dann z.B. Strafverfolgungsbehörden, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Gerichte usw. sein.

Soweit wir für den Betrieb unserer Website Dienstleister einsetzen, die im Rahmen einer Auftragsverarbeitung in unserem Auftrag personenbezogene Daten gem. Art. 28 DSGVO verarbeiten, können diese Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sein. Nähere Informationen zum Einsatz von Auftragsverarbeitern sowie von Webdiensten erhalten Sie in der Übersicht der einzelnen Verarbeitungsvorgänge.

IV. Cookies

Cookies sind kleine Textdateien, die im Rahmen Ihres Besuchs unserer Internetseiten von uns an den Browser Ihres Endgeräts gesendet und dort gespeichert werden. Alternativ zum Einsatz von Cookies können Informationen auch im lokalen Speicher (local storage) Ihres Browsers gespeichert werden. Einige Funktionen unserer Internetseite können ohne den Einsatz von Cookies bzw. local storage nicht angeboten werden (technisch notwendige Cookies). Andere Cookies ermöglichen uns hingegen verschiedene Analysen, sodass wir beispielsweise in der Lage sind, den von Ihnen verwendeten Browser bei einem erneuten Besuch unserer Webseite wiederzuerkennen und verschiedene Informationen an uns zu übermitteln (nicht notwendige Cookies). Mithilfe von Cookies können wir unter anderem unser Internetangebot für Sie nutzerfreundlicher und effektiver gestalten, indem wir etwa Ihre Nutzung unserer Website nachvollziehen und Ihre bevorzugten Einstellungen (bspw. Länder- und Spracheneinstellungen) feststellen. Sofern Dritte über Cookies Informationen verarbeiten, erheben diese die Informationen direkt über Ihren Browser. Cookies richten auf Ihrem Endgerät keinen Schaden an. Sie können keine Programme ausführen und keine Viren enthalten.

Über die jeweiligen Dienste, für die wir Cookies einsetzen, informieren wir in den einzelnen Verarbeitungsvorgängen. Ausführliche Informationen zu den eingesetzten Cookies finden Sie in den Cookie-Einstellungen oder im Consent Manager dieser Website.

V. Wie werden meine Daten im Einzelnen verarbeitet?

Nachfolgend informieren wir Sie über die einzelnen Verarbeitungsvorgänge, den Umfang und den Zweck der Datenverarbeitung, die Rechtsgrundlage, die Pflicht zur Bereitstellung Ihrer Daten und die jeweilige Speicherdauer. Eine automatisierte Entscheidung im Einzelfall, einschließlich Profiling findet nicht statt.

1. Bereitstellung der Website

Art und Umfang der Verarbeitung

Bei Aufruf und Nutzung unserer Website erheben wir die personenbezogenen Daten, die Ihr Browser automatisch an unseren Server übermittelt. Die folgenden Informationen werden temporär in einem sog. Logfile gespeichert:

- IP-Adresse des anfragenden Rechners
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs

- Name und URL der abgerufenen Datei
- Website, von der aus der Zugriff erfolgt (Referrer-URL)
- Verwendeter Browser und ggf. das Betriebssystem Ihres Rechners, sowie der Name Ihres Access-Providers

Zweck und Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung erfolgt zur Wahrung unseres überwiegenden berechtigten Interesses zur Anzeige unserer Website und Gewährleistung der Sicherheit und Stabilität auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die Erfassung der Daten und die Speicherung in Logfiles ist für den Betrieb der Website zwingend erforderlich. Ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung besteht aufgrund der Ausnahme nach Art. 21 DSGVO nicht. Soweit die weitergehende Speicherung der Logfiles gesetzlich vorgeschrieben ist, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Es besteht keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten, allerdings ist der Aufruf unserer Website ohne Bereitstellung der Daten technisch nicht möglich.

Speicherdauer

Die vorgenannten Daten werden für die Dauer der Anzeige der Website sowie aus technischen Gründen darüber hinaus für maximal 30 Tage gespeichert.

2. Spenden

Art und Umfang der Verarbeitung

Auf unserer Webseite bieten wir Ihnen die Möglichkeit, online zu spenden. Hierfür nutzen wir den Zahlungsdienstleister **PayPal**. Wenn Sie den Weg der Online-Spende über PayPal wählen, werden Sie auf eine Seite von PayPal weitergeleitet, auf der die Zahlungsabwicklung erfolgt.

Die Nutzung von PayPal ist freiwillig. Spenden können Sie auch auf andere Weise leisten, etwa durch Überweisung auf das angegebene Spendenkonto oder durch eine Mitgliedschaft bzw. Patenschaft im Verein.

Im Rahmen der Online-Spende über PayPal werden

- die für die Spendenabwicklung notwendigen Zahlungsdaten direkt bei PayPal erhoben (z.B. Zahlungsart, Kontodaten, Kreditkartendaten, Name, ggf. Anschrift und E-Mail-Adresse),
- sowie weitere mit der Spende verbundene Daten (z.B. Spendenbetrag, Datum, Verwendungszweck) verarbeitet.

Wir erhalten von PayPal diejenigen Informationen, die zur Zuordnung und Bestätigung Ihrer Spende erforderlich sind (z.B. Name, E-Mail-Adresse, Betrag, Datum und Transaktionskennungen). Diese Daten nutzen wir insbesondere zur Buchhaltung, Zuordnung der Spende und – sofern Sie dies wünschen – zur Ausstellung einer Spendenbescheinigung.

PayPal verarbeitet Ihre Daten in eigener Verantwortung entsprechend den Bestimmungen von PayPal. Nähere Informationen zu Zweck, Umfang und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung durch PayPal entnehmen Sie bitte den jeweiligen Datenschutzhinweisen von PayPal.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der Daten im Zusammenhang mit Online-Spenden über PayPal erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Entgegennahme und Abwicklung Ihrer Online-Spende,
- Zahlungsabwicklung über PayPal als von Ihnen gewählten Zahlungsdienstleister,
- buchhalterische Verarbeitung und Dokumentation der Spende,
- ggf. Ausstellung und Versand von Spenden- bzw. Zuwendungsbestätigungen

Die Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der Online-Spende über PayPal erfolgt auf Basis der folgenden Rechtsgrundlagen:

- **Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO**
zur Durchführung der von Ihnen angefragten Spendenabwicklung (Vertrag bzw. spendenähnliches Schuldverhältnis),
- **Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO**
auf Grundlage unseres berechtigten Interesses, Ihnen eine technisch sichere und verbreitete Online-Zahlungsmöglichkeit zur Verfügung zu stellen und Spenden effizient abzuwickeln,
- **Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO**
soweit wir gesetzlich verpflichtet sind, spendenrelevante Unterlagen und Buchungsbelege (z.B. für steuerrechtliche Nachweispflichten) für bestimmte Zeiträume aufzubewahren.

Speicherdauer

Wir speichern die im Zusammenhang mit Ihrer Online-Spende übermittelten und von uns verarbeiteten Daten

- für die Dauer der Erfüllung des Spendenzwecks sowie
- darüber hinaus im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (insbesondere steuer- und handelsrechtlicher Vorgaben) ausschließlich zur Erfüllung dieser Pflichten.

Nach Ablauf dieser Fristen werden die Daten gelöscht oder in der Verarbeitung eingeschränkt. Im Übrigen gelten für die Speicherdauer die allgemeinen Regelungen in dieser Datenschutzerklärung.

VI. Betroffenenrechte nach der DSGVO

Als Betroffener im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber uns, dem Verantwortlichen, zu:

Auskunftsrecht – Art. 15 DSGVO

Sie können von dem Verantwortlichen Betreiber der Websites eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet

werden. Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie von dem Verantwortlichen über diese Informationen Auskunft verlangen.

Recht auf Berichtigung – Art. 16 DSGVO

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

Recht auf Löschung – Art. 17 DSGVO

Sie können von dem Verantwortlichen verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der gesetzlich geregelten Gründe zutrifft.

Hat der Verantwortliche die personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er gemäß Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um die Verantwortlichen für die Datenverarbeitung, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass eine betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt hat.

Ist eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich, tritt an die Stelle des Rechts auf Löschung das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO. Dies gilt nicht, wenn die personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden. Als Einschränkung der Verarbeitung gelten auch die Sperrung und die Eintragung eines Sperrvermerks.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung – Art. 18 DSGVO

Unter den gesetzlich definierten Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o. g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von dem Verantwortlichen unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

Recht auf Unterrichtung – Art. 19 DSGVO

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

Recht auf Datenübertragbarkeit – Art. 20 DSGVO

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden. Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

Widerspruchsrecht – Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Der Verantwortliche verarbeitet die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Recht zum Widerruf einer Einwilligung – Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung, nicht berührt.

Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde – Art. 77 DSGVO

Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht einzulegen, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Vorschriften der DSGVO oder andere Datenschutzvorschriften verstößt.

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist das

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz

Telefon: +49 (0) 6131 8920-0
Telefax: +49 (0) 6131 8920-299
E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de
Webseite: <https://www.datenschutz.rlp.de/>

3. Mitgliedschaft und Patenschaft

Art und Umfang der Verarbeitung

Wenn Sie eine Mitgliedschaft im Verein Friedenskinder e.V. beantragen oder eine Patenschaft übernehmen, verarbeiten wir die von Ihnen im Aufnahme- bzw. Patenschaftsantrag angegebenen personenbezogenen Daten. Hierzu können insbesondere Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Art der Mitgliedschaft oder Patenschaft, Beitragshöhe sowie Angaben zur Zahlungsabwicklung gehören.

Sofern Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen, verarbeiten wir außerdem die hierfür erforderlichen Zahlungs- und Bankdaten, insbesondere IBAN, Name des Kontoinhabers sowie die mandatsbezogenen Angaben. Diese Daten werden zur Durchführung des Beitragseinzugs und der Zahlungsabwicklung verwendet.

Darüber hinaus verarbeiten wir Daten, die zur Verwaltung der Mitgliedschaft oder Patenschaft, zur Kommunikation mit Ihnen sowie zur Ausstellung von Spenden- bzw. Zuwendungsbescheinigungen erforderlich sind.

Zwecke der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Bearbeitung des Aufnahme- bzw. Patenschaftsantrags,
- Begründung, Durchführung und Verwaltung der Mitgliedschaft,
- Begründung, Durchführung und Verwaltung einer Patenschaft,
- Festsetzung und Einzug von Mitgliedsbeiträgen sowie Patenschaftsbeiträgen,
- Durchführung des SEPA-Lastschriftverfahrens,
- Zuordnung und Dokumentation von Beiträgen, Spenden und sonstigen Zuwendungen,
- Erstellung und Übersendung von Spenden- bzw. Zuwendungsbescheinigungen,
- Kommunikation mit Mitgliedern, Patinnen und Paten, insbesondere bei Rückfragen, Änderungen von Kontaktdaten oder Bankverbindungen sowie zur laufenden Abwicklung der Mitgliedschaft oder Patenschaft,
- Erfüllung gesetzlicher Dokumentations-, Nachweis- und Aufbewahrungspflichten.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt, soweit sie für die Begründung und Durchführung der Mitgliedschaft oder Patenschaft erforderlich ist, auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Soweit wir gesetzlich verpflichtet sind, bestimmte Daten aufzubewahren oder Nachweise zu führen, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Soweit die Verarbeitung zur ordnungsgemäßen Vereinsverwaltung, zur internen Dokumentation, zur Kommunikation mit Ihnen oder zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins erforderlich ist, erfolgt sie auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Sofern eine Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, erfolgt sie auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Empfänger der Daten

Innerhalb des Vereins erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung der vorgenannten Zwecke benötigen.

Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, soweit dies zur Durchführung der Mitgliedschaft oder Patenschaft, zur Zahlungsabwicklung, zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten oder zur Wahrung berechtigter Interessen erforderlich ist. Hierzu können insbesondere Kreditinstitute im Rahmen des Lastschriftverfahrens, steuerliche oder buchhalterische Dienstleister sowie öffentliche Stellen bei Vorliegen entsprechender gesetzlicher Verpflichtungen gehören.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der für die Mitgliedschaft oder Patenschaft erforderlichen personenbezogenen Daten ist notwendig, damit der Antrag bearbeitet und die Mitgliedschaft oder Patenschaft durchgeführt werden kann. Ohne diese Angaben ist eine Aufnahme als Mitglied bzw. die Durchführung einer Patenschaft regelmäßig nicht möglich.

Die Bereitstellung von Zahlungs- und Bankdaten ist nur erforderlich, wenn der Beitragseinzug per SEPA-Lastschrift erfolgen soll.

Speicherdauer

Wir speichern die personenbezogenen Daten für die Dauer der Mitgliedschaft bzw. Patenschaft. Nach deren Beendigung werden die Daten gelöscht oder anonymisiert, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen und keine weitere Speicherung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Daten, die steuer-, handels- oder vereinsrechtlichen Aufbewahrungspflichten unterliegen, insbesondere Buchungsbelege, Beitrags- und Spendendaten sowie Unterlagen zu Zuwendungsbestätigungen, werden für die Dauer der jeweils geltenden gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. Nach Ablauf dieser Fristen werden die Daten gelöscht oder in der Verarbeitung eingeschränkt, sofern keine weitergehende Rechtsgrundlage für die Verarbeitung besteht.

Drittlandübermittlung und automatisierte Entscheidungsfindung

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland ist im Zusammenhang mit der Verwaltung von Mitgliedschaften und Patenschaften nicht vorgesehen. Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.